Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges

Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und

Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 8 (1892)

Heft: 43

Rubrik: Submissions-Anzeigen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 25.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

- Welche belgische Firma liefert billigft Beichguß?
- 21. Sat jemand einen gangbaren Saushaltungsartifel jum fommissionsweisen Bertauf abzugeben ?

22. Giebt es eine billige Unleitung über einfache elettrifche

Anlagen (Telephon, Sonnerien 20.)?
23. Wie fann ein gußeisernes.

Bie fann ein gufieisernes, schwarz emailliertes Cheminée, das insolge Steinkohlengas (gewöhnliches Brenngas) matt und grau geworden, wieder auf seine natürliche Farbe hergestellt wer-ben? Bis jest ist Waschen und Reiben mit Sprit. Terpentin, Betrol, sowie kaltem und warmem Wasser ohne Ersolg geblieben. Dieses Cheminée stand längere Zeit unbenüt in einem Raum, in welchem mit Gas geheizt wurde, und verlor dadurch seine schöne, schwarze glänzende Farbe.

24. Es werden 2 ältere, aber noch gut brauchbare Ropier-

- 24. Es werden 2 ältere, aber noch gut brauchbare Kopierpressen um billigen Preis zu kaufen gesucht. Gest. Offerten nimmt entgegen J. U. Gübel, engl. Kummetgeschäft in Madiswyl (Bern).

 25. Wie erhalte ich am billigsten zirka eine 1/2 Pferdekraft? Sie würde täglich nur 2—3 Stunden gebraucht? Zur allfälligen Feuerung wären gute Spähne kostenlos vorhanden. Wäre eine sogenannte Dampsturbine dienlich? Wer versertigt solche Masichinen oder hätte eine solche zu vermieten? würde später angekauft.

 26. Welches Material bietet Erfatz für Holz als Unterlage bei einem Stemmmaschinenmesser, so daß letzteres an Schärse nicht geschödigt wird sich geber aus be Volzunter-
- geschädigt wird, sich aber nicht ausschneiden läßt, wie die Holzunter-lagen, woher dann unsaubere Arbeit entsteht? Wo ist jolches zu beziehen ?
- 27. Ber liefert einsache Beichläge ju 15 Innenfenftern, ju 2 haus- und 6 Zimmerturen billig und folib?

28. Ber tann ein verspanntes Fraienblatt von 1 Meter Durchmeffer wieder völlig brauchbar machen?

29. Sind in der Schweiz noch andere Lieferanten von Schmirgelicheiben, 8 Millimeter did und zirfa 10 Centineter Durchmesser, zum Scharsen von Sägen, als das Schmirgesdampswert von Herrn Dr. B. Merf in Frauenield?

30. Ber hat einen Champagner-Mahlgang von girta 1 Meter Durchmeffer, event. mit Zubehör, um billigen Breis zu verfaufen?

- 31. Welches ift am vorteilhafteften? Gin Sandwerfer hat feit Jahren eine fleinere Zirfularfage mit Blättern von 15-25 Centimeter Durchmeffer. Diefelbe wird mit einem hölzernen Schwung. rad von zwei Mann getrieben. Höhe bes Schwungrades 1,50 Meter, Höhe ber Riemenscheibe am Schwungrad 1,10 Meter, Höhe der Kleinen Riemenscheibe an der Sägespindel 135 Millimeter. Der Hauptübelstand ist nun, daß es zu langsam geht und doch start getrieben werden muß. Würde eine zwischen Schwungrad und Säge angebrachte Uebersepung mit zwei ungleichen Riemenscheiben Abhülje des U:belftandes bringen oder nicht? Bare es vielleicht beffer, wenn am gleichen Bellbaum zwei Schwungraber angebracht wären, wobei die Kurbel zum treiben an einem Arm des Schwung-rades statt wie jest am Bellbaum selbst angebracht wäre? Würde ein fleineres Schwungrad, an irgendwelcher Stelle angebracht, etwas nügen ober nicht? Bare es vorteilhafter, einen fleinen Betroleummotor von 2-3 Pierdefräften, System "Gnom", anguschaffen, und wie hoch murde fich ein solcher mit samtlichem Zubehör, fertig gum Für gutige Austunft von Erfahrenen mare fehr
- Belche in= oder ausländische Unfallversicherung eignet sich am besten für Kleinhandwerker mit durchschnittlich 3—4 Ursbeitern, und wie hoch stellt sich der ungefähre Jahresbeitrag per Wann für Urbeiter, welche auf Gerüsten arbeiten müssen?
- 33. Wie fonnen faum fichtbare Schaden an Sprigenfchlauchen
- ausgebessert werden? Was für ein Stoff ist am dauerhaftesten und wo bezieht man solchen? 34. Bo werden praktische Krankenwagen angesertigt und zu welchem Preise? Nähere Bezeichnung ber Beschaffenheit von sols
- chen erwunicht. 35. Ber verfertigt Leichenwagen, ein- und zweispännig zu gebrauchen?

Antworten.

Auf Frage 17. Die wirklich praktischen Dennerlöhr'schen Ra-bierstähle, sowie auch das jogenannte Radierwasser zur raschen und total sauberen Entsernung von Geschriebenem, Tintenflecken 2c. in Büchern, Briefen 2c. führt die Firma E. A. Mäder, St. Gallen, Reugasse 6, welche ameritanische Patentartitel und prattische Reuheiten für den Bureaubedarf in den handel bringt und solche Sachen fpegiell für handler liefert. Die befannten vortrefflichen Byrclimagitifte in Ctui, mit Reserveminen, bringt ebenfalls ge-nannte Firma in den Sandel und erhalten Gie auf Bunich reich-Neuheiten gratis und Preistliften, mit Justrationen praktischer Neuheiten gratis und franko zugesandt.
Auf Frage 7. Die Firma Hand Stidelberger, Ingenieur in Basel, kann Ihnen dienen.

Auf Frage 17. Fabrikant der Radierstähle ist G. F. Denner-löhr in Mindelheim, Bahern. Auf Frage 14. Bunsche mit Fragesteller in Korrespondenz Muf Frage 14. Buniche mit Frageftell gu treten. M. Maier, Bagner, Binterthur.

Auf Frage 6. Wenden Sie fich vertrauensvoll an die Firma Gofch = Nehlsen, Installationsgeschäft, Schipfe, Zurich, welche sich fpeziell mit Brunnen- und Bumpenanlagen beschäftigt.

Auf Frage 9. Ich hatte folche Röhren zu verkaufen. 3. Steiner,

Wiedifon.

Auf Frage 15. Th. Bahlen in Panerne liefert biefelben am billigften. Mufter erwünscht

Auf Frage 13. Jafob Beter, Wald, Kt. Zürich, liefert reines Rlauenmehl.

Auf Frage 15. Die Meffingwerke von Wieland u. Co. in Ulm an der Donau liefern alle Sorten Meffingzwingen und -Röhren und wollen Sie sich deshalb an deren schweizerischen Bertreter H. Kleinert in Binterthur und Biel wenden. Auf Frage 6. Um Basser aus einem Balsin in ein 15 Meter

höher liegen des zu fördern, kann man fich einer Flügelpumpe von 1 Liter per einsachen Druck von Hand bedienen. Sat man im unteren Baifin überflüffig Baffer und einige Meter Gefall, fo tann man die Forderung mittelft eines hydraulischen Bidders u. dgl.

unf Frage 7. Bir haben in Schulzimmer von 3,30 Meter Söhe und 300 Kubikmeter Raum Desen mit Luftzirkulation und Ventilation zugleich erstellt und mit dem Ersolge, daß in der Nähe (2 Meter) des Osens und im entserntesten Teile des Zimmers der Temperaturunterschied nur 1 Grad Celsius betrug. Diese sehr ansgenehme Ausgleichung wurde dadurch erreicht, daß der um den Rippenosen laufende Blechmantel auf 12 Centimeter hohen Füßen Rippenosen saufende Blechmantel auf 12 Gentimeter popen zugen fund und rings 10 Centimeter vom Ofen entfernt war; damit wurde für die aussteigende Luft ein großer Durchgangsraum geschaffen und entssoß dem Osen ein nicht überhitztes, jedoch großes Luftquantum. Eine entsprechende Dessnung vom Osenmantel zum Gang oder ins Freie vermittelt die Bentisation, welche im vertifalen Abzugstanal mit einer Schnelligkeit von 1,20 Meter per Sekunde der verbrauchten Luft wirkte, dei 16 Grad Temperaturunterschied mit dem Apparate des eidgenössissschaften Fabrissispektors gewessen gemeffen.

gemessen.

Unf Frage 11. Zu der früheren Leistung von 5 Pferdefräften waren jedenfalls 23 Liter Wasser per Setunde ersorderlich. Dieses Wasserquantum auf 30 Juß Gefäll übertragen, ergiebt 2 Pferdetiäfte. Es ist selbstverständlich, daß das aleiche Quantum bei höherm Gefäll schneller aus dem Einlauf floß. Mithin müssen beim tiesern Gefäll mehr Schaufeln geöffnet, oder sollte das nicht genügen, ein neuer Ginlauf mit mehr Schaufeln gemacht werden, jedoch sitr eine 15 Centimeter hohe Turbine nur 12 Centimeter hoch. Die Turbine wird die beste Kraft entwickeln bei der Hölfte der Turbine wird die beste Kraft entwickeln bei der Beste Vollenden der Beste Vollenden bei der Beste Vollenden beste Vollenden beste Vollenden beste V

der Tourenzahl, wie sie beim Le ergange ohne Transmission hat. B. Auf Frage 6. Sydraulische Apparate, um Wasser von einem tieser liegenden Bassin in ein höher gelegenes zu leiten, liesert E.

tiefer liegenden Baltin in ein höher gelegenes zu letten, liefert E. B. hanisch, Industriequartier, Zürich Auf Frage 12. Das Auftauen von Wasserleitungsröhren geschieht am besten mittelst Erlipplen; dieselben kotten je nach Größe und Stärke der Röhren Fr. 4. 10 bis Fr. 16. 50. C. W. hanisch, Industriequartier, Zürich.

Auf Frage 13. Möchte mit dem Fragesteller in Korrespondenz reten. J. Good, Knochenstampse, Ernetswil, Kt. St. Gallen.
Auf Frage 14. Fr. Grozg, Langenthal, ist Spezialist auf Kastenarbeit. Saubere und solide Arbeit, billigste Preise.

Muf Frage 13. Rlauenmehl für Feilenhauer, sowie Harte-pulver sür jeden Zweck fabriziert I. G. Kehrer in Trungen bei Byl (St. Gallen). Auf Frage 14. Liefere als Spezialität Schlitten- und Break-kasten, sowie auch andere, geschmeidig und sauber gearbeitet. Ganz kurze Lieferzeit. Bünsche mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. Konrad Dolber, mech. Bagnerei, Oberuzwyl (St. Gallen).

Submiffion8-Anzeiger.

Rotiz betr. ben Submiffions-Anzeiger. Ber bie jeweilen in der erften Salfte der Boche neu eröffneten Submiffionen vorher in der ersten Halte der Woche neu eroffneten Submissionen borber zu ersahren wünscht, als es durch die nächte Nummer & Bl. gesichehen kaun, sindet sie in dem in unsern Berlage erscheinenden "Schweizer Bau-Blatt" (Preis Fr. L. 50 per Quartal). Dasselbe wird nämlich je Mittwochs ausgegeben, die "Justrirte schweizer. Handwerker-Zeitung" Samitags. **Der Judmisskanzeiger dieser beiden Blätter it der vollständigke und prompteste der Schweiz.**

Die Fundamentsarbeiten für den Schulhausbau Wollerau Sie Jenioamenisarveitet für den Santigatisdal Wolleran bezw. der bezügliche Aushub von zirka 600 Kubikmeter Erde und Sandsteinselsen wird zur freien Konkurrenz ausgeschrieben. Uebernahmsofferten mit gesönderten Preisangaben für Erdbewegung und Steinsprengung, in Aubikmetern berechnet, sind verschlossen mit der Unterschrift "Sculhausbau Bollerau, Fundamente" bis 29. Januar 1893 an herrn Ständerat Rummin in Bollerau einzusenden, wofelbit inzwischen Blane und Borichriften eingefehen werden fonnen.

Grab-, Maurer-, Cement-, Steinhauer-, Zimmer-, Cip-fer-, Schreiner-, Glaser-, Schlosser-, Spengler- und Maler-arbeiten für den Schulhausdau Birsselden (Basel). Pläne und Bedingungen bei herrn Architekt Fr. Löw in Arlesheim, sowie bei herrn Gemeinderat Strehler in Birsselden. Angebote auf ein-

zelne Arbeiten, fowie auf den Gesamtbau mit Aufschrift "Schulhausbau Birsfelden" an herrn Architett Low bis 30. Januar. Reparation eines Rafetellers ber Rafereigesellschaft von

Tafers (Freiburg). Unm Bertichy bis 30. Januar. Unmeldungen an den Brafidenten herrn Joh.

Erftellung einer girfa 100 Meter langen Strage mit Legung Doble, Randsteine Schalung in Wiediton (Zürich).

und Borausmaß an der Zurlindenstraße 62, Parterre. Sibrantenwagen. Die Fenerfommission der Gemeinde Gogau (St. Gallen) ist im Falle, einen Hydrantenwagen anzuschaffent Offerten find bis zum 22. Januar dem Feuerkommandanten, herrn Eduard Luis in Gogau einzureichen.

Die Kommission für Verbauung bes Auerbaches bei Gichberg eröffnet hiermit öffentliche Konturrenz für die Ausführung derfelben Sie besteht in der Sauptsache aus 12 größern und fleinern hölzernen Sperren mit den entsprechenden Rebenarbeiten. as Holz wird von der Kommission geliefert und angewiesen, alles übrige ift Sache des Uebernehmers. Boranschlag für die zu vergebenden Arbeiten rund Fr. 17,800. Plane, Bauvorschriften, Bertragsbedingungen und Borausmaße tonnen beim Braffdenten der Kommission, herr Johs. Saltiner, Gemeinderath, eingesehen werben. Befähigte Bewerber wollen ihre Eingabe verschloffen und mit der Aufschrift "Berbauung des Auerbaches" versehen, bis spätestens

der Aufschrift "Berbauung des Auerbaches" versehen, dis spätestens den 22. Januar 1893 der Kommission einreichen.

Klausentraße. Für die Erstellung der Erds und Felsarbeiten, der Durchlässe, Sürs und Futtermauern, Flußbauten, Chaussierung und Berschirmung einer Teilstreck bei Spiringen wird hiermit Konfurrenz eröffnet. Länge 1250 Weter. Kostensumme nach Boranschlag zieta Fr 110,000. Pläne und Bauvorschriften liegen zur Einsicht bereit im Büreau des Kantonsingenieurs im Rathause Alltdorf. Bezügliche Offerten mit der Ausschlicht, Klausenstraße Spiringen" sind die Klausenstraße Spiringen" sind die Klausenstraße Spiringen" wir die Klausenstraße in Altdorf einzureichen.

ntraße Spiringen" ind dis ipateitens 20. Juniat 1000 verzusissiffen an die Bautommission für die Klausenstraße in Altdorf einzureichen. Schulhausban Rorschach. Es sind zu vergeben: 1. Die Berpußarbeiten; 2. die Schreinerarbeiten; 3. die Cementarbeiten; (Terrazzoböden 2: 3. die Parquetarbeiten (zirfa 1000 Duadratmeter buchene Riemen); 5. die Schosserveiten (Geländer, Gitter 20. die Baldriebe und Rargusinge 6 die Basserleitungsarbeiten. Plane, Beschriebe und Vorausmaße tönnen bei herrn Bautechnifer Kopp in Norschach eingesehen werden. Berichlossene, mit der Ueberschrift "Schulhausdaute" versehene Offerten sind bis 29. Januar an herrn Egloss, Präsident der Schulhausdautommiision in Rorschach, abzugeben.

Heber Gritellung einer Gifentonftruftion gu einer Brude mit betiester Jahrbahn über den Inn bei Samaden wird hiermit Ramens des Gemeinderates Konturreng eröffnet. Plane und Baivorschriften sind bei R. Albertini, Ingenieur in Samaden, der bezügliche Uebernahmsofferten bis zum 31. Januar entgegennimmt,

einzusehen.

Bu beziehen durch die technische Budhandlung 29. Senn jun. in St. Gallen:

Behfe, Dr. W. S., Creppenwerk für Architetten, Bimmerleute und Tijchler, sowie für Baugewert. und Gewerbe. schulen, ober vollständige Abhandlung der Treppen in Holz. Mit 33 Tafeln. Dritte verbefferte Auflage. Geh. Fr. 8. 10.

Al hrmacherei.

Der Indicatour Davoine (35. Jahrgang), welcher die Abressen ber schweizerischen Uhrmacher und Juweliere enthält, wird dem= nächft ericheinen. Die interefürten Ctabliffements werden gebeten, behufs Einschreibung ihrer Adreffen, Bestellung von Gremplaren jum Substriptionspreise und Annoncen sich an Haasenstein u Bogler, Publicite spéciale, Bern, zu wenden.

Costame- und Halbtrauer-Stoffe:

Cochemirs, Mérinos, Damassés, Fantasie. und Crépe-Stoffe, feinste Gewebe und Neuheiten ca. 380 verschiedene schwarze Stoffmuster. Rein wollene, doppeltbreite Qualitaten, per Kleid von Fr. 6 30—32, 75.

Muster obiger, sowie sämmtlicher farbigen Frauen- und Hernen Stoffe, Leinwand- und Banmwolls toffe und Flauelle umgehends fra ko. Medabilden zer tie. Modebilder gratis.

Oettinger & Co., Zentralhof, Zürich.

Zu verkaufen:

558) zu sofortigem Antritt an einem Eisenbahnknotenpunkt gelegene mechanische

Werkstätte mit konstanter Wasserkraft: Turbine, mechanische Schleiferei und Mosterei. grosse neue Blechscheere, Federhammer, Stanze, Bohrmaschinen und zirka 3½ Juch. Land mit Steinbruch, eventuell samt dem ganzen übrigen Werkstatt-Inventar. Wasserkraft leicht zu verdoppeln, liegt in der Nähe des projektirten Rheindurchstiches.

Zur Vorzeigung sich bis Ende Januar zu wenden an C. Beck zum "Freihof", St. Margrethen (St. Gallen).

Zu verkaufen:

175) zirfa 80 Kubifmeter ges schnittenes Bauholz, troden, in Längen von 4 vis 10 m und Stärfen von 12/15 und 15/20 cm, billigft, bei

Hunzifer, Sage und Holzhandlung in Gontenschwyl.

Chendafelbft girfa 20 Baume 5 m Laben rottanren und gang troden, und eine Partie For-chenlaben in verschiedener Dicke.

Much find wir Räufer einer Bauholgfrafe oder einer Band. jage gum Bauholgichneiden.

Sägmehl,

auch zartes feinjähr. Roth-tannenholz, Berglinden und Alpenahorn, Modell Bau-und Kisten Bretter aller Qualitäten, geschnittenes Bauholz, Latten, Schwarten, empfiehlt zur gef. Abnahme und ist stets Käufer von stehenden Waldungen und aufgerüstetem Holz aller Sorten Alfred Bosshard, Sägerei und Holz-Handlung, Rapperswyl an Zürichsee, Murg am Wallensee. (#03

Herr A.: Wenn meine Schwester Pauline nur etwas von Ihrem reizenden Teint hätte, sie würde gewiss ihr halves Vermögen datür geben.

Fraeulein Rosa. Warum so viel? Grolich-Crême und Grolich - Seife kosten ja zusammen 🗟



nur fr. 3. 25 und bezwecken alles auf leichteste und schnellste Weise. Bei Anwendung dieser einfachen, billigen Mittel ist schön zu sein keine Kunst.

Crême Grolich

entfernt unter Garantie

Sommersprossen, Leberflecke, Sonnenbrand, Mitesser, Nasenröte etc. und erhält den Teint zart und jugendlich frisch bis in's hohe Alter.

Preis 2 Fr.

dazu gehörige Seife Fr. 1. 25.

Beim Kaufe verlange man ausdrücklich die in Paris 1889 preisgekrönte Crême

Grolich, da es wertlose Nachahmungen gibt.

Haupt-Depôt bei A. Büttner,

Apotheker in Basel.

445) Auch echt zu haben in St. Gallen bei: C. Schobinger, Engelanotheke; C. Fr. Hausmann, Hechtapotheke; Haus Jenny, Apotheke zum "Rothstein"; Friedrich Klapp zum "Falken"; Frau E. Keller, Coiffeusse.